

Gemeinderat

Gitzbüchel 192 · CH-9426 Lutzenberg AR

Tel: 071 886 70 80 · Direkt 071 886 70 82

info@lutzenberg.ch · www.lutzenberg.ch

Pressemitteilung des Gemeinderates vom 2. März 2026

Der Gemeinderat Lutzenberg hat am 2. März 2026 im Sitzungszimmer des Gemeindehauses Lutzenberg seine dritte Sitzung des Jahres abgehalten. Während der vierstündigen Sitzung behandelte der Gemeinderat insgesamt 26 Traktanden.

Initiative zur Reduktion der Gemeinderatssitze in Lutzenberg eingereicht

Am Donnerstag, 26. Februar 2026, haben zwei Kantonsrätinnen bei der Gemeindekanzlei die Initiative «Reduktion des Gemeinderats Lutzenberg von sieben auf fünf Mitglieder» eingereicht. Die Initiative verlangt eine Verkleinerung des Gemeinderats von bisher sieben auf künftig fünf Sitze.

Insgesamt wurde die Initiative von 72 stimmberechtigten sowie 3 nicht stimmberechtigten Personen aus der Gemeinde Lutzenberg unterzeichnet. Gemäss Gemeindeordnung sind für das Zustandekommen einer Initiative mindestens 40 gültige Unterschriften erforderlich (Art. 9 Abs. 2 GO). Die formellen Voraussetzungen sind damit erfüllt.

Der Gemeinderat hat an seiner Sitzung vom 2. März 2026 festgestellt, dass die Initiative zustande gekommen und gültig ist (Art. 57 GPR).

Gleichzeitig hat der Gemeinderat eine Arbeitsgruppe eingesetzt, welche sich mit dem Anliegen befassen wird. Diese wird auch den Austausch mit dem Initiativkomitee aufnehmen.

Neue Kommissionsmitglieder gewählt

Der Gemeinderat freut sich mitzuteilen, dass an seiner Sitzung vom 2. März 2026 folgende vakanten Sitze in Kommissionen besetzt werden konnten:

Ortsplanungskommission

Mitglied: Jens Junkert, Wienacht-Tobel

Abstimmungsbüro

Mitglieder: Dursune Natale, Lutzenberg, und Hans Ulrich Christen, Lutzenberg

Der Gemeinderat ist überzeugt, dass die gewählten Personen mit ihrem Engagement einen wertvollen Beitrag zur Arbeit der Kommissionen leisten werden. Er dankt ihnen herzlich für ihre Bereitschaft, ihre Fachkenntnisse und ihre Zeit in den Dienst der Gemeinde zu stellen.

Kündigung der Finanzverwalterin Rahel Gervasi

Die Finanzverwalterin Rahel Gervasi hat aus persönlichen Gründen ihre Anstellung gekündigt. Ihr Austritt erfolgt per 31. Mai 2026. Der Gemeinderat und die Verwaltung danken Frau Gervasi herzlich für ihren engagierten Einsatz und die wertvolle Arbeit für die Gemeinde und wünschen ihr bereits an dieser Stelle alles Gute für die Zukunft – privat wie beruflich. Sie ist und war bei allen als geschätzte Mitarbeiterin bekannt.

Die Gemeinde sucht daher eine Nachfolge für diese wichtige Position. Die Stelle wird online auf ostjob.ch sowie auf der Website der Gemeinde ausgeschrieben. Die Bewerbung, bestehend aus Motivationsschreiben, Lebenslauf und Zeugnissen, ist bis zum 31. März 2026 an die Gemeindeschreiberin zu senden: simona.maiorana@lutzenberg.ar.ch.

Tagesstruktur Schule Lutzenberg, Weiterbeschäftigung von Ruth Schmid als Mittagstischmitarbeiterin

Der Gemeinderat Lutzenberg hat auf Antrag der Schulkommission beschlossen, das befristete Arbeitsverhältnis mit Frau Schmid, Mitarbeiterin des Mittagstisches, um ein weiteres Jahr bis Ende Juli 2027 zu verlängern. Er freut sich, auf diese Weise zur Kontinuität im Betrieb des Mittagstisches beitragen zu können.

Aufstockung Werkhofstelle auf 80 %; Stellenausschreibung

Die Gemeinde Lutzenberg informiert die Bevölkerung über die Neuausschreibung der Vakanz im Werkhof, wie bereits angekündigt, nach der Kündigung des bisherigen Mitarbeiters.

Vor der Ausschreibung wurde eine Arbeitsgruppe gebildet, um einen sinnvollen und praktikablen Weg zu erarbeiten. Das Ergebnis: Der ursprüngliche Stellenstand von insgesamt 180 % soll wiederhergestellt werden, weshalb die Stelle auf 80 % aufgestockt wird. Es wird gezielt nach einem Mitarbeitenden ohne Leitungsfunktion gesucht.

Ziel dieser Aufstockung ist es, den Werkhof weiterhin effizient, zuverlässig und verantwortungsvoll zu betreiben und die Arbeitsbelastung auf ein gesundes Mass zu reduzieren. Die Umgebungsarbeiten des Kindergartens und der Schule werden zukünftig wieder vom Werkhof übernommen, da sich der Schulhauswart aufgrund geänderter Anforderungen der Schule verstärkt den Innenbereichen widmet.

Die Stelle «Werkhofmitarbeiter» wird als 80 % Durchschnittspensum geführt, wobei die Arbeitsbelastung saisonal angepasst wird: Im Sommer 100 %, im Winter 50 %. So werden die saisonalen Anforderungen optimal berücksichtigt.

Für Rückfragen stehen der ad interim Ressortverantwortliche Tobias Grossenbacher (tobias.grossenbacher@lutzenberg.ar.ch) sowie die Gemeindeschreiberin Simona Maiorana (simona.maiorana@lutzenberg.ar.ch, 071 886 70 82) gerne zur Verfügung.

Verein Igelstation Heiden; Unterstützungsbeitrag

Der Gemeinderat Lutzenberg freut sich, bekannt zu geben, dass die Igelstation Heiden mit einem Gemeindebeitrag unterstützt wird. Mit dieser Unterstützung möchte die Gemeinde einen wichtigen Beitrag zum Schutz der bedrohten Wildtiere leisten und das Engagement der freiwilligen Helferinnen und Helfer anerkennen.

Die Igelstation Heiden ist eine ehrenamtlich betriebene Anlaufstelle für verletzte, kranke oder hilfsbedürftige Igel. Sie bietet diesen Tieren Hilfe und Pflege an, die sie in ihrem natürlichen Umfeld nicht mehr finden können. Die Igelstation ist Teil des Netzwerks von Igelpflegestationen, die im Rahmen des Ostschweizer Igel Freunde-Vereins aktiv sind und dazu beitragen, dass immer mehr Igel fachgerecht versorgt und wieder ausgewildert werden können.

Igel sind wertvolle Tiere in unseren Gärten und in der Natur. Sie helfen, Schädlinge wie Schnecken und Insekten in Schach zu halten und tragen so zur biologischen Vielfalt bei. Gleichzeitig stehen sie durch Verlust von Lebensräumen, Strassenverkehr und andere menschliche Einflüsse unter Druck. Gerade deshalb ist die Arbeit von Igelstationen für den Artenschutz und für das ökologische Gleichgewicht von grosser Bedeutung.

Gemeinderat Lutzenberg